



PRESSEINFORMATION

Osnabrück, 17. November 2017

„Varus Helden“ auf Schreibtischstühlen

Assmann Büromöbel startet beim Chair-Hockey Masters in Bremen

Auf Schreibtischstühlen sitzen können viele, damit im Büro herumrollen die meisten, sie als Sportgerät nutzen aber nur wenige. Und zu diesen wenigen zählen die „Varus Helden“ aus Melle. Die Betriebsmannschaft von Assmann Büromöbel spielte am vergangenen Wochenende beim German Chair-Hockey Masters in Bremen. Bei der siebten Auflage dieses einzigartigen Sport- und Charity Events von Businessroom Escortier BKE Fislage verpasste Assmann den Sprung ins Achtelfinale nur knapp.

Nahmen zum Start des Kundenevents im Jahr 2007 gerade einmal acht Teams teil, trafen sich zehn Jahre später an die 1.000 Sportbegeisterte aus ganz Deutschland zum sportlichen Kräftenessen der ungewöhnlichen Art. „Für uns war es bereits die fünfte Teilnahme. Wobei schon nach dem ersten Mal feststand, dass wir hier unbedingt wieder hinfahren wollen. Es macht einfach Spaß, sich in dieser verrückten Sportart mit Geschäftspartner und Kunden zu messen und gemeinsam die gute Sache zu feiern“, hielt Gebietsverkaufsleiter Walter Themann fest. Denn bei weitem nicht der sportliche Erfolg allein steht beim Chair-Hockey Masters an erster Stelle, wenigstens ebenso wichtig ist das Netzwerken. Darüber hinaus ist die Meisterschaft im Bürostuhl-Hockey längst eine große Charity Veranstaltung. Und so gab es nach dem großen Finale nicht nur einen neuen Chair-Hockey Meister und viele gute Gespräche unter Geschäftspartnern, die auf dem Bürostuhl längst zu Freunden geworden sind. Auch durfte sich die Kinder-Hilfsorganisation Bremer Fonds e.V. über den gesamten Erlös des Turniers freuen. In den vergangenen zehn Jahren hat das Masters über 40.000 Euro für gemeinnützige Zwecke gesammelt.

Die Stimmung in der Halle sieben der Messe Bremen war phantastisch. Frenetisch bejubelten die Zuschauer jedes Tor der Hobbyspieler auf ihren atypischen Sportgeräten. Jedes Team muss aus mindestens acht Spielern bestehen, davon zwei Frauen. Gespielt wird mit vier Feldspielern, davon mindestens eine Frau. Wichtigste Regeln: Beide Hände müssen am

Schläger bleiben und die Spieler dürfen nicht von ihren Bürostühlen aufstehen. Es kommt also auf Sitzfleisch und Ballgefühl an. Und die „Varus Helden“ hatten in beiden Kategorien ihre Hausaufgaben gemacht. Auf ein klares 4:1 gegen „Chairmen“ im ersten Spiel folgte eine knappe 2:3 Niederlage in der Partie gegen „Schönes Frisch-Fisch“ und ein 2:1 im abschließenden Spiel der Vorrundengruppe gegen „The Untaxables“. In der Zwischenrunde mussten sich die „Varus Helden“ aus Melle dann mit 1:3 dem späteren Masterssieger, dem Team „Chairleader“ der Firma Fraunhofer IFAM geschlagen geben.

Unabhängig vom sportlichen Abschneiden, hielten die Bürostuhl-Hockey-Betriebssportler von Assmann mit einem Augenzwinkern fest, dass das Turnier durchaus ernstzunehmenden Hockey-Charakter hat. Und gäbe es einen verpflichtenden Elchtest für Bürostuhlhersteller, wären die German Chair-Hockey Masters in Bremen als echter Härtestest mit Sicherheit die ideale Adresse. Da waren sich alle einig.

Die „Varus Helden“ sind Björn Brüggemann, Dirk Ahlemeier, Markus Gangei, Matthias Niekamp, Michael Neumann, Julia Krieger, Melanie Krüger, Andre Koch, Felix Greive und Timo Schröder. Unterstützt wurde die Mannschaft von Dirk Aßmann, Kersten Fischhöfer, Walter Themann, Markus Witte und Sven Vennemann.

Bildunterschrift: Viel Spaß hatte die Chair-Hockey Mannschaft von Assmann beim Masters in Bremen. *Fotos Björn Brüggemann und Miklas Wrieden (Mannschaftsfoto)*

Kontakt für die Medien

Assmann Büromöbel, Marc Schumann, marc.schumann@assmann.de, 05422 706 161

konsequent PR, René Sutthoff, sutthoff@konsequent-pr.de, 0541 580 548 40